



An der **Brandenburgischen Technischen Universität (BTU)** ist in der Fakultät für Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme im **Fachgebiet Energiewirtschaft** in Cottbus folgende Stelle **zum 01.01.2025** zu besetzen:

Akademische*r Mitarbeiter*in(m/w/d)
befristet bis 31.12.2025, E13 TV-L, Vollzeit

Kennziffer: 249/24

Das [Fachgebiet Energiewirtschaft](#) an der BTU unter der Leitung von [Prof. Dr. Felix Müsgens](#) untersucht aktuelle Forschungsfragen aus den Bereichen Energiewirtschaft, Energiedatenanalytik und Energiesystemmodellierung. In anwendungsnahen Forschungsprojekten arbeiten wir mit Industrieunternehmen, Energieversorgern sowie Bundes- und Landesministerien zusammen. Unser interdisziplinäres Team mit wirtschaftswissenschaftlichem, ingenieurwissenschaftlichem und datenwissenschaftlichem Hintergrund arbeitet in einer produktiven und fördernden Forschungsatmosphäre.

[Forschung bei BTU](#) | [Forschung am Fachgebiet Energiewirtschaft](#)

Über das Projekt:

Das Projekt FOCCSI 2 ist ein Forschungsprojekt, das vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz gefördert wird und mit TenneT (einem Übertragungsnetzbetreiber (ÜNB) in den Niederlanden und in einem großen Teil Deutschlands) zusammenarbeitet. Das Projekt FOCCSI 2 widmet sich insbesondere der Erforschung leistungsfähiger Methoden zur Vorhersage hochdynamischer Prognosevariablen wie erneuerbare Energien oder Strompreise. Zentrales Forschungsthema ist die Entwicklung von statistischen und maschinellen Lernmethoden zur Korrektur und Kombination von Prognosen, die zur Erstellung leistungsfähigerer Meta-Prognosen verwendet werden. Ein weiterer Schwerpunkt des Projekts ist die Durchführung einer Kosten-Nutzen-Analyse der einzelnen Prognosen, wobei der Kompromiss zwischen der Minimierung der finanziellen Belastung durch den Kauf mehrerer Prognosen und dem Erreichen einer bestimmten Prognosequalität der kombinierten Prognose untersucht wird.

Das sind Ihre Aufgaben:

Der Lehrstuhl für Energiewirtschaft sucht für das BMWK-geförderte Projekt „Optimale Wahl von Rohprognosen in Prognosekombinationen zur verbesserten Erfassung des Netzzustandes sowie der Integration erneuerbarer Energien“ eine/n Wissenschaftler/in, der/die an der Spitze der wissenschaftlichen Forschung zur Prognose erneuerbarer Energien steht. Die ausgeschriebene Stelle ist eine hervorragende Grundlage für eine erfolgreiche Karriere in Wissenschaft, Beratung oder Industrie.

Gemeinsam mit unseren Projektbeteiligten aus dem akademischen Bereich und der Industrie werden Sie an dem genannten Forschungsprojekt arbeiten. Sie werden sich aktiv an der energiewirtschaftlichen Diskussion beteiligen, indem Sie in wissenschaftlichen Fachzeitschriften mit Peer-Review veröffentlichen und die aktuellen Forschungsergebnisse auf internationalen Konferenzen präsentieren. Des Weiteren bearbeiten Sie forschungszugehörige administrative Aufgaben.

Das bringen Sie mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (akkreditierter Master / universitäres Diplom / gleichwertig) in für die Tätigkeit einschlägiger Fachrichtung (Wirtschaftswissenschaften, Naturwissenschaften bzw. vergleichbar)
- Praktische Kenntnisse von Prognosemethoden (statistische und maschinelle Lernverfahren) sowie die Fähigkeit, diese Methoden in Python umzusetzen.
- Englisch ist die Arbeitssprache der Abteilung; Deutschkenntnisse sind nicht erforderlich, aber sehr wünschenswert.
- Erwartet werden die Fähigkeit zu strukturiertem, selbstständigem und wissenschaftlichem Arbeiten, Teamfähigkeit, Flexibilität und Kommunikationsfähigkeit.

Für weitere Informationen über die offene Stelle wenden Sie sich bitte an Prof. Felix Müsgens (E: fg-energiwirtschaft@b-tu.de, T: +49(0)355/69-4504).

Das bieten wir Ihnen:

Die BTU bietet die Möglichkeit, in einem dynamischen Forschungsumfeld mit hohen internationalen Standards zu arbeiten. Darüber hinaus können Sie ein hochinteressantes Forschungsgebiet bearbeiten. Der Lehrstuhl für Energiwirtschaft an der BTU verfügt über ein umfangreiches Netzwerk in Wissenschaft und Industrie. Das breite Spektrum an Projekten bietet viele Möglichkeiten für die weitere berufliche Entwicklung.

Die Arbeiten im Projekt eignen sich hervorragend für eine Promotion (sofern diese noch nicht erfolgt ist). Im Falle einer angehenden Qualifizierung wird nach Auslaufen des Projektes nach Möglichkeiten einer Weiterbeschäftigung gesucht. Unser Büro befindet sich auf dem BTU-Campus in Cottbus.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellten werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf. Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren Hinweise zum Auswahlverfahren auf der Internetseite der BTU.

Interessiert?

Bewerbungen unter **Angabe der Kennziffer** richten Sie bitte **ausschließlich per E-Mail im PDF-Format** bis zum **28.12.2024** an den **Dekan der Fakultät für Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme**, Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg: fg-energiwirtschaft@b-tu.de.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen einschließlich: Motivationsschreiben, Lebenslauf, Abschlusszeugnis, Urkunde und zwei Referenzkontakte.

